

## Veranstaltungen

Am **Mittwoch, den 17. Oktober**, feierten wir ein Oktoberfest. Um 15.00 Uhr ging es los. Der Speisesaal und die Kapelle waren ganz in blau-weiß geschmückt. Es gab nur bayrische Speisen. Zum Kaffee wurden Buchteln serviert, zwischendurch gab es Brezeln und zum Abendbrot bayrischen Kartoffelsalat mit Weißwurst und süßem Senf. Auch ein echtes Oktoberfestbier durfte nicht fehlen. Die Gruppe Die & Mo heizte mit Live Musik ordentlich ein und lud alle Anwesenden zum Mitsingen, Schunkeln und Klatschen ein. Einige Bewohner schwangen das Tanzbein und auch mit Rollstühlen wurde getanzt. Nach dem Abendbrot gingen alle glücklich und zufrieden auf ihre Zimmer. Den Satz „Das können wir bald wieder machen“ hörten wir noch häufig.

Am **Freitag, den 9. November**, war die Firma „Mode Mobil“ wieder im Haus. Ab 14.00 Uhr konnte man in der Eingangshalle Bekleidung anschauen, anprobieren und auch kaufen. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken führten einige Ehrenamtliche unter viel Applaus die neue Herbst- und Winterkollektion vor. Viele Bewohner gingen dann glücklich mit einem neuen Kleidungsstück nach Hause.

Am **Samstag, den 1. Dezember**, war ein „Tag der offenen Tür“ mit Weihnachtsbasar im Haus und in der Tagespflege. Das ganze Haus war schön weihnachtlich geschmückt. Es waren achtzehn verschiedene Verkaufsstände mit meist selbstgemachten Dingen aufgebaut. Somit gab es viel zu schauen und zu kaufen.

Für das leibliche Wohl war auch reichlich gesorgt. Es gab Bratwurst, Erbsensuppe, Kaffee und Kuchen, Popcorn, Glühwein und in der Tagespflege wurden frisch gebackene Waffeln mit Kirschen und Sahne serviert. Ebenfalls wurde dort ein Musik- und Vorleseprogramm angeboten. Den ganzen Tag strömten eine Unmenge von Menschen durch die Flure und die Atmosphäre war hervorragend. Es war ein rundum gelungener Tag.

Wie in jedem Jahr feierten wir die Weihnachtsfeiern mit Bewohnern und deren Angehörigen. Den Anfang machte der Wohnbereich Garten am **Mittwoch, den 5. Dezember**, mit einem festlichen Kaffeetrinken und der Märchenerzählerin Maja Winter. Am **Donnerstag, den 6. Dezember**, feierte der Wohnbereich Ahorn und am **Freitag, den 7. Dezember**, war der Wohnbereich Linde an der Reihe. Die Feiern waren sehr gut besucht. Es waren wieder Chöre eingeladen. Pastor Haasis und Pastor Veehrs hielten eine kleine Andacht und sprachen das Tischgebet. An sehr festlich geschmückten Tischen und bei Kerzenschein wurde dann ein fantastisches Festessen mit Vorsuppe, Hauptgang und Dessert serviert.

Den Abschluss dieser Feierlichkeiten machten dieses mal die Bewohner und Bewohnerinnen der Altenwohnungen und der offene Mittagstisch, die zu einem weihnachtlichen Kaffeetrinken eingeladen waren. Auch diese Feier war sehr gut besucht und man schaute in viele strahlende Gesichter.

Die Musikerinnen Anna, Thea und Luzie Reutepöhler und Hanna Steffan waren wieder an allen Tagen im Einsatz und sorgten mit ihren tollen Stimmen und Instrumenten für eine sehr festliche Stimmung. Vielen Dank für eure Treue.

Zum Schluss noch einen **ganz herzlichen Dank** an unsere lieben Ehrenamtlichen, die uns bei all diesen Feierlichkeiten und auch sonst so treu und tatkräftig zur Seite stehen. Ohne euch würden wir das alles nicht schaffen.



## Neues vom Gräfin-Else-Weg 8

Zum 01. Oktober 2018 sollten die „Ambulant betreuten Wohngemeinschaften“ bezogen werden. Wie sie vielleicht schon erfahren haben, hat sich die Inbetriebnahme der beiden dafür vorgesehenen Gebäude verzögert. Der Grund war ein undichtiges Heizungsrohr unter dem Estrich. Es mussten zahlreiche Löcher gebohrt werden, um Trocknungsgeräte anzuschließen. Von vielen Trockenbauwänden wurden die unteren 50 cm entfernt, um auch dort trocknen zu können. Nun sind die Löcher geschlossen, die Wände wieder hergestellt und die ersten Einzüge geplant.

Frau Sonja Rückin, die Leiterin der Tagespflege, kümmert sich um die Belegung und die Einsatzplanung der Mitarbeiterinnen in den Wohngemeinschaften. Die Verhandlungen mit dem Sozialamt Osnabrück laufen, damit die Finanzierung für die BewohnerInnen auch langfristig gewährleistet ist. Wir freuen uns, dass es ab dem 01.01.2019 endlich losgeht mit dem neuen Projekt.



## Inhalt

Neues vom Gräfin-Else-Weg 8	Seite 1
Medikamenten-verblisterung	Seite 2
Herzlich willkommen	Seite 2
Geburtstage	Seite 3
Wir trauern um	Seite 3
Veranstaltungen	Seite 4

## Impressum

Herausgeber:  
**Altenzentrum Simeon und Hanna**  
 des Diakonievereins Bad Essen  
 Gräfin-Else-Weg 7 • 49152 Bad Essen  
 Tel. 05472 / 930-0 • www.simeon-und-hanna.de

Gestaltung & Drucksachen:  
 TOMs-Media-Store powered by  
 Buddenbohm-multimedia GmbH & Co. KG  
 Tel.: 05422-9289723 • www.toms-media-store.de

Fotos + Texte:  
 Mitarbeiter/innen von „Simeon & Hanna“

## Medikamentenverblisterung

Um die Sicherheit im Umgang mit Medikamenten kontinuierlich zu verbessern, haben wir im November 2018 gemeinsam mit der Pelikan Apotheke einen Probelauf zur Medikamentenverblisterung im Wohnbereich Garten gestartet.

Per Datenübertragung löst die Pelikan Apotheke die Bestellung der Medikamente bei Steinweg Medical dem Blisterzentrum aus. Die bei Steinweg Medical verwendete maschinelle Verblisterung gilt als die modernste und sicherste Form der patientenindividuellen Arzneimittelversorgung.

### Was ist verblistern?

Allgemein meint Verblistern das Verpacken von Tabletten, Dragees und Kapseln in handelsübliche Durchdrückpackungen. Verblistern bezogen auf die patientenindividuelle Arzneimittelversorgung steht für das Portionieren und Abpacken verschiedener fester, oraler Arzneimittel einer Dauermedikation. Diese werden zuvor aus der Originalpackung entnommen, nach Einnahmezeitpunkten aufeinander abgestimmt und neu verpackt.

In der maschinellen Verblisterung werden luftdichte Schlauchbeutelblister eingesetzt. Der Schlauchbeutelblister setzt sich aus vielen einzelnen Blistertüten zusammen und ermöglicht so die Umsetzung jedes beliebigen Einnahmezeitpunktes. Auf jeder Blistertüte werden die wichtigsten Informationen zur Person, zum Medikament und zur Einnahme aufgedruckt. Alle in einer Blistertüte enthaltenen Medikamente können ohne Angst vor Wechselwirkungen gemeinsam eingenommen werden. Diese maschinelle Form der Verblisterung ist besonders schnell und hygienisch.

### Wie funktioniert die maschinelle Verblisterung?

In der maschinellen Verblisterung werden die Medikamente für jeden einzelnen Patienten in fortlaufende Schlauchbeutelblister verpackt. Die Arzneimittel müssen vor dem Einsatz aus der Originalverpackung des Herstellers unter Einhaltung strengster Vorschriften entblistered werden.

Jedes Medikament erhält für den Einsatz im Blisterautomaten einen eigenen Arzneimittelkanister. Der Kanister wird chargenrein befüllt und ist individuell auf das Medikament kalibriert, so dass keine Verwechslungen vorkommen. In der Maschine erfolgt die individuelle Bedruckung der Blistertüten. Die fertigen Schlauchbeutelblister durchlaufen eine fotooptische Kontrolle. Jede Blistertüte wird gescannt und fotografiert. Falls Abweichungen auffallen, wird die entsprechende Blistertüte maschinell gekennzeichnet und ggfs. neu produziert. Zum Schluss erfolgt eine zusätzliche manuelle Kontrolle.

Nach Fertigstellung werden die Schlauchblister zur Pelikan Apotheke geliefert, diese wiederum beliefert uns einmal in der Woche. Die Schlauchblister werden in einen dafür vorgesehenen Blisterkasten gefüllt. Der Blisterkasten wird in einem abschließbaren Medikamentenwagen aufbewahrt. Die Medikamente werden nun direkt aus der Blistertüte den Bewohnern verabreicht.



## Herzliche Segenswünsche zum Geburtstag

**Frau Lieselotte Bölk**  
vom Wohnbereich Ahorn  
wird am 6. Januar  
97 Jahre alt

**Frau Hilde Niermauntel**  
vom Wohnbereich Linde  
wird am 6. Januar  
81 Jahre alt

**Frau Eva-Maria Senner**  
vom Wohnbereich Garten  
wird am 7. Januar  
87 Jahre alt

**Frau Waltraud Johannsmeyer**  
vom Wohnbereich Linde  
wird am 14. Januar  
90 Jahre alt

**Frau Klara Lahmann**  
vom Wohnbereich Linde  
wird am 23. Januar  
90 Jahre alt

**Frau Meta-Anna-Maria Tiedemann**  
vom Wohnbereich Linde  
wird am 25. Januar  
91 Jahre alt

**Frau Maria Leimbrink**  
vom Wohnbereich Garten  
wird am 28. Januar  
80 Jahre alt

**Frau Anneliese Meyer**  
vom Wohnbereich Ahorn  
wird am 2. Februar  
81 Jahre alt

**Frau Frieda Becker**  
vom Wohnbereich Linde  
wird am 18. Februar  
88 Jahre alt

**Herr Stephan Büsing**  
vom Wohnbereich Linde  
wird am 21. Februar  
49 Jahre alt

**Frau Gertrud Hebel**  
vom Wohnbereich Garten  
wird am 22. Februar  
96 Jahre alt

**Herr Ernst Silge**  
vom Wohnbereich Linde  
wird am 23. Februar  
75 Jahre alt

**Frau Ursula Klatt**  
vom Wohnbereich Garten  
wird am 1. März  
93 Jahre alt

**Frau Emma Möller**  
vom Wohnbereich Linde  
wird am 10. März  
95 Jahre alt

**Frau Margret Konrad**  
vom Wohnbereich Ahorn  
wird am 12. März  
83 Jahre alt

**Herr Werner Frickenhelm**  
vom Wohnbereich Garten  
wird am 20. März  
77 Jahre alt

**Frau Carlotta-Anita Jost**  
vom Wohnbereich Linde  
wird am 27. März  
81 Jahre alt

**Frau Elsbeth Klostermann**  
vom Wohnbereich Ahorn  
wird am 27. März  
96 Jahre alt

**Herr Helmut Pinkert**  
vom Wohnbereich Ahorn  
wird am 28. März  
95 Jahre alt

**Frau Lieselotte Lange**  
vom Wohnbereich Garten  
wird am 30. März  
99 Jahre alt



## Wir trauern um

**Herr Heinz Vorkefeld**  
am 03. Dezember 2018  
im Alter von 95 Jahren  
verstorben.

**Frau Maria Nurmman**  
am 05. Dezember 2018  
im Alter von 83 Jahren  
verstorben.

**Herr Helmut Hoffmann**  
am 08. Dezember 2018  
im Alter von 94 Jahren  
verstorben.

**Herr Alfred Junge**  
am 12. Dezember 2018  
im Alter von 88 Jahren  
verstorben.

**Herr Hubert Lahmann**  
am 16. Dezember 2018  
im Alter von 91 Jahren  
verstorben.

**Frau Charlotte-Anita Jost**  
am 16. Dezember 2018  
im Alter von 80 Jahren  
verstorben.

**Frau Rita Schulte**  
am 19. Dezember 2018  
im Alter von 87 Jahren  
verstorben.



*Wir wollen nicht trauern,  
dass wir sie verloren haben,  
sondern dankbar sein dafür,  
dass wir sie gehabt haben,  
ja auch jetzt noch besitzen,  
denn wer heimkehrt zum  
Herrn,  
bleibt in der Gemeinschaft  
der Gottesfamilie und ist nur  
vorausgegangen.*

Hieronymus 331-420

## Herzlich willkommen

<b>Herr Helmut Pinkert</b>	<b>Wohnbereich Ahorn</b>	<b>Einzug am 01.10.2018</b>
<b>Herr Bernhard Franke</b>	<b>Wohnbereich Ahorn</b>	<b>Einzug am 09.11.2018</b>
<b>Frau Stefanie Rose</b>	<b>Wohnbereich Ahorn</b>	<b>Einzug am 27.11.2018</b>
<b>Frau Käthe Fülling</b>	<b>Wohnbereich Ahorn</b>	<b>Einzug am 18.12.2018</b>

Wir hoffen, dass sie sich schnell bei uns einleben und wohlfühlen werden.